

L00358 Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 29. 7. 1894

,Herrn D^R ARTHUR SCHNITZLER
Schriftsteller
Wien IX
FRANCKGASSE 1

5 Mein Telephon ist 6415.
Herzlichst

Bahr

D. schreibt mir heute, daß sie am 5. »auf zwei Minuten« nach Wien kommt.

- ↗ Versand durch Hermann Bahr am 29. 7. 1894 in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [29. 7. 1894 – 2. 8. 1894?] in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 5b.
Postkarte, 164 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Versand: Stempel: »Wien 8/1, 29 7 94, 3–4 N«.
Ordnung: 1) mit rotem Buntstift von unbekannter Hand nummeriert: »25« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »25«
- ✉ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 77.

5 6415] Die Nummer der Redaktion der *Zeit*. Privat war Bahr am 8. 5. 1894 in die Lammgasse 3 umgezogen. Hier weist ihn das Adressverzeichnis *Lehmann* 1895 ebenfalls als »Telephonabonnent« aus, Nr. 4531.

Index der erwähnten Entitäten

BAHR, HERMANN (19. 7. 1863 Linz – 15. 1. 1934 München), *Schriftsteller, Kritiker*, 1^K

IX., Alsergrund, *Verwaltungsgebiet*, 1

Lehmann's Allgemeiner Wohnungs-Anzeiger, 1^K

SANDROCK, ADELE (19. 8. 1863 Rotterdam – 30. 8. 1937 Berlin), *Schauspielerin*, 1

VIII., Josefstadt, *Verwaltungsgebiet*, 1^K

Wien

IX., Alsergrund

Frankgasse 1, *Wohngebäude*, 1

VIII., Josefstadt

Lammgasse, *Straße*, 1^K

Wien, *Verwaltungsgebiet*, 1

Die Zeit. Wiener Wochenschrift, 1^K

QUELLE: Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 29. 7. 1894. Herausgegeben von Herausgegeben von Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00358.html> (Stand 15. Februar 2026)